

Hochwasser-Gefahr durch illegale Grünabfall-Entsorgung

22.05.2020 10:30 von Martina Jansen

Hochwasser-Gefahr durch illegale Grünabfall-Entsorgung



In der Siedlung Südwest auf der Hardt verstopft Gartenmüll einen verrohrten Bachlauf

Auf der Hardt am grünen Rand der Siedlung „Südwest“ (Kranich- / Wachtelstraße) verläuft von der Straße Kirchhellener Allee bis zur Seikenkapelle (Übergang zum Fußweg Philosophenweg) ein Grünzug mit einem kleinen Bach. Leider werden an der Böschung dieses Gewässers große Mengen Grünabfall abgeladen, teilweise mit Bauschutt vermisch. Diese illegale Abfallentsorgung ist an dieser Stelle nicht nur verboten (wie überall), sondern für die Nachbarschaft gefährlich.

Da mit dem großen Gartenaufräumen im Frühjahr die Abfallmengen dort wieder erheblich zugenommen haben, warnt die Stadt Dorsten eindringlich davor, hier Abfälle zu entsorgen: Der Bach fließt im weiteren Verlauf in eine Verrohrung. Dort soll ein Rechengitter gröbere Verschmutzungen auffangen. Wird dieses Gitter durch Gartenabfälle zugesetzt, kann dies im gesamten bebauten Gebiet ein Hochwasser auslösen, vollgelaufene Keller und Gebäudeschäden inklusive.

Helmut Frankemöll, in der Abteilung Stadtentwässerung und Wasserbau im Tiefbauamt zuständig für Planung und Bauleitung: „Neben allem grundsätzlichen Ärger über illegale Abfallentsorgung bereitet uns diese Situation wirklich Kopfzerbrechen. Wer hier seinen Gartenmüll ablädt, muss wissen, dass wir mit viel Aufwand und hohen Kosten versuchen, diese Flächen sauber zu halten. Dies wird durch die zusätzlich abgekippten Mengen deutlich erschwert. Die Kosten dafür müssen letztlich von allen Steuerzahlern getragen werden. Und wenn es zu einem Hochwasser kommt, leiden darunter auch diejenigen, die ihre Abfälle korrekt entsorgen.“

Grünabfälle können in Dorsten an vier Stellen komfortabel und kostenlos abgegeben werden:

Firma Europa-Garten (Endelner Feld 5), Mo - Fr 8.00 – 17.00 Uhr, Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Stadtgärtnerei (Hasselbecke), Mo - Fr 8.00 – 14.00 Uhr

Firma Humbert (Wienbachstraße 14-23), Mo - Fr 7.30 – 15.00 Uhr, Sa 7.30 – 12.30 Uhr

Wertstoffhof (An der Wienbecker 15), Mo – Fr 8.00 – 17.45 Uhr, Sa 8.00 – 13.45 Uhr

Text und Foto: Stadt Dorsten